

Museum Blindenwerkstatt Otto Weidt, Rosenthaler Str. 39, D-10178 Berlin

## **Einladung**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Förderverein Blindes Vertrauen e.V., die Gedenkstätte Stille Helden und das Museum Blindenwerkstatt Otto Weidt laden Sie herzlich zu einer Buchvorstellung ein:

### **Elisabeth Hofacker: Menschen auf dem Prüfstand. Eine Berliner Familie im Widerstand gegen die Judenverfolgung**

**Mittwoch, 1. Oktober 2014, 19 Uhr**

**Ort: Museum Blindenwerkstatt Otto Weidt, Seminarraum**

Elisabeth Hofacker (1928-1988) wuchs im Bayerischen Viertel in Berlin-Schöneberg auf, wo ihre Eltern, Wilhelm und Luise Teske, eine Schuhmacherwerkstatt betrieben. Sie gehörten der „Christlichen Versammlung“ an, einer evangelischen Glaubensgemeinschaft, die sich nach ihrem Verbot durch die Nationalsozialisten 1937 im „Bund freikirchlicher Christen“ organisierte. In ihrem Buch schildert die Verfasserin, wie ihre Familie als gläubige Christen auch nach 1933 zu ihren jüdischen Kunden und Freunden hielt und sie trotz des Risikos auf vielfältige Weise unterstützte. Luise und Wilhelm Teske wurden nach dem Krieg für ihre Hilfe mehrfach (postum) geehrt, unter anderem 2009 durch die israelische Gedenkstätte Yad Vashem.

Die Herausgeberin Dr. Claudia Schoppmann stellt das Buch, das 2013 im Metropol Verlag erschienen ist, vor.

Moderation: Barbara Schieb

Der Eintritt ist frei. Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung per E-Mail unter [info\(at\)museum-blinde-nwerkstatt.de](mailto:info@museum-blinde-nwerkstatt.de) oder telefonisch an.

Wir würden uns sehr freuen, Sie bei dieser Veranstaltung begrüßen zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Inge Deutschkron  
Vorsitzende des Fördervereins

Prof. Dr. Johannes Tuchel  
Leiter der Gedenkstätte Deutscher Widerstand